

Austausch mit Landespolitikern

Landschaftsverband hatte Besuch

LANDKREIS. Der Landschaftsverband Weser-Hunte hatte Landespolitiker der SPD-Fraktion zu Gast. Als Vorsitzender des Landschaftsverbandes begrüßte Landrat Detlev Kohlmeier zusammen mit dem Vorstandsmitglied Werner von Behr die Vorsitzende des Arbeitskreises „Wissenschaft und Kultur“, Silke Lesemann, und den neuen kulturpolitischen Sprecher Ulf Prange. An dem gemeinsamen Gedankenaustausch nahmen außerdem den Landtagsabgeordneten Grant Hendrik Tonne sowie die stellvertretende Geschäftsführerin des Landschaftsverbandes Ingrid Decke teil.

Die Aufgabenschwerpunkte des Verbandes als regionaler Kulturförderer standen im Vordergrund des gemeinsamen Treffens. Das jährliche Gesamtbudget des Landschaftsverbandes beträgt rund 400000 Euro, die sich aus Landeszuwendungen, Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zuschüssen finanzieren. Im Hinblick auf die Kulturentwicklung und die Projektförderung sahen sich Verband und Landespolitiker auf einem gemeinsamen Weg. Sowohl das Land als auch Weser-Hunte wollen in Zukunft verstärkt diejenigen kulturellen Aktivitäten fördern, die sich an breite Bevölkerungsschichten richten. Mit dem Ausbau und der Stärkung der Breitenkultur im Sinne von kultureller Teilhabe liege der Landschaftsverband goldrichtig, betonte der Verbandsvorsitzende Detlev Kohlmeier anlässlich des Treffens. „Es ist

dem Landschaftsverband Weser-Hunte ein ganz wichtiges Anliegen, möglichst vielen Menschen Kunst und Kultur zu ermöglichen“, sagte Landrat Kohlmeier.

Beeindruckt zeigten sich die Gäste der Landtagsfraktion von der umfangreichen Broschüren-Reihe, die der Landschaftsverband Weser-Hunte zu unterschiedlichen Themen aus den Bereichen Architektur, Archäologie, Regionalgeschichte aber auch zu Kunstobjekten im öffentlichen Raum herausgibt. Die Reihe sei in ihrer Bandbreite und fachlichen Aufarbeitung einmalig in Niedersachsen, so Silke Lesemann und Ulf Prange. Die Broschüren vermittelten sowohl für Einheimische als auch für Besucherinnen und Besucher einen fundierten und kompakten Einstieg in die Themen und stellten in einem handlichen Format einen gelungenen Beitrag zum Kulturtourismus dar.

Der Landschaftsverband Weser-Hunte feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Verbandsvorsitzender Detlev Kohlmeier freut sich, dass pünktlich zum Jubiläum Ende dieses Monats als besonderes Projekt eine kleine Landeskunde für die Weser-Hunte-Region vom Verband herausgegeben wird. „Das Buch „Zwischen Weser und Hunte – Eine kleine Landeskunde für die Landkreise Diepholz und Nienburg/Weser“ möchte die regionale Identität und Heimatverbundenheit auch im Hinblick auf neue Zukunftsperspektiven stärken“, so Landrat Kohlmeier. Das Buch wendet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger und ist auch für den heimatkundlichen Schulunterricht gedacht.



GESPRÄCHE ZUR Kulturförderung führten (v.l.) Werner von Behr, Ulf Prange, Silke Lesemann, Ingrid Decke, Grant Hendrik Tonne und Landrat Detlev Kohlmeier.

